

BZ

Neue Führung beim U-Netz

Natascha Fabian als langjährige Vorsitzende verabschiedet – Annette Günther übernimmt

bz Heidekreis. Aus einem kleinen Arbeitskreis mit einer Handvoll Frauen hat sie einen 70-köpfigen Verein aufgebaut und die Geschicke der Unternehmerinnen aus dem ganzen Heidekreis geleitet. Die Steuerberaterin Natascha Fabian aus Ahlden ist Gründungsmitglied des Vereins U-Netz Heidekreis und seit 2006 1. Vorsitzende. Kontinuierlicher Mitgliederzahlenanstieg, viele Kooperationen, zahlreiche Veranstaltungen – die Liste der Aktivitäten der vergangenen Jahre ist lang. „Die Mitgliedsfrauen des U-Netz Heidekreis sind immer bestrebt, ihre Unternehmen und den Wirtschaftsstandort Heidekreis zu entwickeln und nach vorn zu bringen“, so Fabian. „Nach fast zehn Jahren habe ich mich entschieden, nicht mehr anzutreten, weil mir meine berufliche Tätigkeit es nicht mehr erlaubt, das U-Netz weiterhin mit so viel persönlichem Engagement zu führen, wie ich in der Vergangenheit möglich machen konnte.“

Im Jahr 2004 hatten Unternehmerinnen aus dem Landkreis Soltau-Fallingb. die Idee, sich regelmäßig zum



Zum Abschied ein Pferd (von links): Annette Günther überreicht Natascha Fabian zum Dank ein Bild.

gemeinsamen Gedankenaustausch zu treffen. Die Koordinierungsstelle Frau & Beruf Heidekreis förderte und unterstützte dieses Vorhaben. So entwickelte sich ein Netzwerk aus Wissen und Erfahrungen, so dass im Juni 2006 der Verein U-Netz Heidekreis gegründet wurde. Als Karin Thorey, heu-

tige Bürgermeisterin von Bad Fallingb., 2008 die Koordinierungsstelle übernahm, begann eine besonders intensive Zeit der Kooperation mit dem U-Netz. Es folgten viele gemeinsame Veranstaltungen rund um das Thema Existenzgründung und Selbständigkeit. Thorey bei der feierlichen Verabschiedung

von Fabian in Jettebruch: „Die Zusammenarbeit mit Natascha Fabian war stets inspirierend und wir haben gemeinsam viel erreicht. Besonders prägnant in Erinnerung sind mir die vielen Veranstaltungen mit dem Innovationsinkubator der Universität Lüneburg geblieben.“ Thorey überreichte einen Blumenstrauß, der Verein bedankte sich bei seiner scheidenden Vorsitzenden, die Pferdeliebhaberin und passionierte Reiterin ist, mit einem Pferdebild.

Frauenkongress

Ein Höhepunkt der vergangenen zehn Jahre war der erste Frauenkongress im Heidekreis, den das U-Netz Heidekreis in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft und dem Überbetrieblichen Verbund Familie & Beruf veranstaltet hat. Ein Arbeitskreis hat dieses Novum fast zwei Jahre lang vorbereitet. Neue Vorsitzende der Unternehmerinnen ist Rechtsanwältin Annette Günther aus Soltau, die bislang als Schatzmeisterin im Vorstand des U-Netz Heidekreis mitgearbeitet hatte.

711907

HK u. 2.15

U-Netz-Treffen

NEUENKIRCHEN. Zu einem Vortrag lädt der Unternehmerinnenclub „U-Netz Heidekreis“ am 11. Februar ein: Der Themenabend ist der Frage „Neue Medien: App, Cloud und Saas - was bringt mir das?“ gewidmet. Anika Schön stellt Dienste und Möglichkeiten vor, den Arbeitsalltag mit Hilfe des Internets flexibler, komfortabler und einfacher zu gestalten. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr in der Agentur „marke:ICH“, Siemensstraße 19 in Neuenkirchen. Bereits ab 19 Uhr ist Zeit zum „Netzwerken“. Anmeldungen sind bis Montag per E-Mail an info@u-netz-heidekreis.de erwünscht.

„U-Netz“: Themenabend

JETTEBRUCH. Zum Themenabend mit Vortrag lädt das Unternehmerinnen-Netzwerk (U-Netz) Heidekreis am 12. November um 20 Uhr ins Gasthaus Meyer in Jettebruch ein. Bereits um 19 Uhr beginnt die Stunde für Mitglieder zum „Netzwerken“. Im Vortrag geht es diesmal um „Lieder und Klänge aus dem Grenzland“. Auf dem Plan steht eine besinnliche Stunde mit und von Martina Langhoff, Freiberufliche Theologin und Trauerrednerin, sowie Ute Groffmann, Waldorferzieherin und „Klängesamle-

rin“. An- beziehungsweise Abmeldungen bis spätestens Dienstag, dem 11. November, telefonisch unter Ruf (05164) 8026330 oder per E-Mail an: info@u-netz-heidekreis.de. Das Netzwerk der Unternehmerinnen trifft sich monatlich am zweiten Mittwoch ab 19 Uhr an verschiedenen Orten im Heidekreis. Das stetig wachsende Netzwerk besteht nunmehr aus fast 70 Unternehmerinnen, die sich im aktiven Miteinander regelmäßig treffen und ihre beruflichen Erfahrungen austauschen.

HK 5.11.14